



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Stefan Lösler – Triathlon

„Ein Leben ohne Sport – undenkbar!“

750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren, fünf Kilometer laufen. – Das klingt nach extremen Trainingseinheiten, Schweiß und Qualen. Für Stefan Lösler ist der Triathlon gleich eine doppelte Herausforderung, denn er hat nur ein Bein. Er ist Para-Triathlet, sportinfiziert und ein absoluter Kämpfer. „Ein Leben ohne Sport? Für mich undenkbar! Durch den Sport habe ich gelernt, mit Rückschlägen besser umgehen.“

Nach einem Verkehrsunfall 2010 wurde Lösler das linke Bein amputiert. Doch bereits während der Reha begann der heute 31-Jährige mit dem Sport, u. a. dem Schwimmen. Nach der Reha folgten das Radfahren und schließlich die für ihn größte Hürde: das Laufen. Dies musste er komplett neu erlernen.

Und er hat schnell gelernt: Pro Woche absolviert Lösler vom GC Nendorf/Team BEB mittlerweile bis zu 14 Trainingseinheiten, spult dabei insgesamt rund 4,5 Stunden im Wasser, 9 Stunden auf dem Rad sowie 3,5 Stunden auf der Straße ab und ergänzt dieses noch durch Athletiktraining.

Para-Triathlon steht in Rio erstmals auf dem paralympischen Programm. Seit 2013 ist Lösler Mitglied der Nationalmannschaft und bestreitet Wettkämpfe auf der ganzen Welt. Auf das Trainingslager im Bundesleistungszentrum Kienbaum folgt ein Weltranglistenwettkampf in Yokohama und darauf wiederum die EM in Lissabon. In der Weltrangliste verpasste er die direkte Qualifikation um lediglich einen Platz. So hieß es noch einmal drei Monate zittern, bis die Internationale Triathlon Union (ITU) die beantragte Wildcard für Lösler bewilligte. So kann der sportverrückte Softwareentwickler weiter seinem innersten Antrieb nachgehen und sich unter der Sonne Rios quälen.

Termine:

- 10.09. Triathlon 10.03 Uhr (Ortszeit)/15.03 Uhr (MESZ)

Alle **Informationen** zu den Paralympics unter:

<http://www.bsn-ev.de/sport/leistungssport/paralympics-rio-2016/>